



Ausgabe Juni 2019

Wurfsendung an alle Haushalte
Erscheinungsort Rosenheim

PowerBladdl

Stromnetzbetrieb in Stephanskirchen



Für Bürgermeister Rainer
Auer ist die kommunale
Lösung ein Gewinn!

INHALT

- 2 > **EDITORIAL**
- 2 > **PERSPEKTIVWECHSEL**
Fotokunst von Marina Mertens & Michael Heise im Kundenzentrum
- 3 > **GIGABIT-INTERNET**
Jetzt flächendeckend im gesamten Rosenheimer Stadtgebiet
- 4 > **STROMNETZ-BETRIEB**
Stadtwerke-Stromservice gibt's jetzt auch in Stephanskirchen
- 6 > **BAUSTELLEN-NEWS**
Wie es ab Juni in der Samer- und Prinzregentenstraße weitergeht
- 7 > **ÖPNV-ERFOLGSMODELL**
Anrufsammeltaxi-Service begeistert auch in Riedering
- 7 > **MACH DIR EIN BILD!**
Stadtwerke bei der IHK Jobfit!
- 8 > **NIXEN IM FREIBAD**
Jetzt neue Kurse im Meerjungfrauenschwimmen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Stadtwerke Rosenheim, Bayerstraße 5, 83022 Rosenheim, Tel. 08031 365-2626, info-stadtwerke@swro.de, swro.de
Öffnungszeiten, Mo. - Do. 8 - 16 Uhr, Fr. 8 - 12 Uhr, 24 h-Störungsdienst, Tel. 08031 365-2222

REDAKTION & FOTOS

Andrea Friedrich, Tel. 08031 365-2360, andrea.friedrich@swro.de, Archiv der Stadtwerke Rosenheim

DRUCK

Rapp-Druck GmbH
Auf chlorfrei gebleichtem Papier, Auflage: 43.000 Stück, Erscheinungsweise: vierteljährlich

EDITORIAL



Gabriele Bauer
Oberbürgermeisterin,
Aufsichtsratsvorsitzende
der Stadtwerke Rosenheim

Liebe Rosenheimerinnen, liebe Rosenheimer, nahezu ist schon Halbzeit auf der Großbaustelle rund um die Samerstraße: An den notwendigen Austausch des über hundert Jahre alten Mischwasserkanals haben sich die Stadtwerke angeschlossen und erneuern dort alle Versorgungsleitungen. Dank der guten Planung und der effizienten Zusammenarbeit aller Beteiligten liegt die Baumaßnahme voll im Zeitplan. So wird im November 2019 eine der wichtigsten Straßen für unseren Hauptverkehr und den ÖPNV rundum saniert sein. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch Ihnen, den Menschen in Rosenheim, dafür, dass Sie diese wichtige Verbesserung unserer Infrastruktur geduldig mittragen. Sie werden sehen: Auch die zweite Bauhälfte im engen Zusammenschluss zu bewältigen, lohnt sich für unsere Stadt!

Mit herzlichen Grüßen, Ihre



Dr. Götz Brühl
Geschäftsführer
der Stadtwerke Rosenheim

Liebe Kundinnen und Kunden, knapp fünf Kilometer Luftlinie liegen zwischen Rosenheim und Stephanskirchen. Über diese geringe Entfernung sind wir nun noch näher zusammengerückt: Seit Januar 2019 betreiben wir in der Simsseegemeinde das Stromnetz. Damit setzt auch Stephanskirchen auf den kommunalen Betrieb seines Versorgungsnetzes. Das freut uns sehr! Im Landkreis sind noch weitere Stadtwerke-Leistungen gefragt: Die Gemeinde Riedering hat sich zum Beispiel für unseren Anrufsammeltaxi-Service entschieden, der Fahrgäste komfortabel bis vor die Haustür bringt. Und unabhängig vom Verkehrsmittel steuern alle aus Rosenheim und der Umgebung ein Ziel in diesem Sommer sicher gerne an: unser Freibad in der Chiemseestraße! Wir wünschen Ihnen dort schöne Tage!

Mit freundlichem Gruß, Ihr

AUSSTELLUNG im Kundenzentrum

PERSPEKTIV- WECHSEL

Wenn die Rosenheimer Familien auf kurzen Wegen ein Naherholungsgebiet suchen, zieht es sie oft in das Natur-, Berg- und Wanderparadies „Samerberg“. Dort erleben sie das aus der Eiszeit stammende Alpenhochtal mit seinen sanften Hügeln, dem Feuchtbioptop mit einer speziellen Fauna und Flora bis hin zum Hochriesmassiv als raschen Perspektivenwechsel zum Alltag. Das erkannten bereits im 19./20. Jahrhundert besonders die Maler, die dort eine Fülle von Motiven für ihre Kunst fanden und sich teilweise ansässig machten.

Die Entwicklung führte im November 2000 zur Gründung des Samerberger Künstlerkreises e. V., der die künstlerische Arbeit bis in die Moderne förderte. Zwei der 38 Mitglieder des Kunstvereins stellten sich der Herausforderung, mit ihren fotografischen Werken die Landschaft aus einem anderen Blickwinkel zu sehen und neu zu erleben.



Marina Mertens ist selbstständig als Naturkosmetikerin und Ernährungsberaterin in Bad Endorf und fotografiert in ihrer Freizeit das Naturschauspiel sowie Landschaften. Sie faszinieren besonders die wunderschönen Details, die sie gern durch ihre Kristallkugel fotografiert. Frau Mertens möchte Menschen verzaubern, den Blickwinkel für die Wunder dieser Welt verändern und zum Nachdenken anregen.



KONTAKTDATEN:

Samerberger Künstlerkreis e. V.
Hochriesstraße 38, 83122 Samerberg
www.samerberger-kuenstlerkreis.de

Michael Heise ist aufgrund seiner Karriere als Profisportler im Schießsport weltweit unterwegs. Seine Leidenschaft gilt sowohl der Event- und Personen- als auch Landschafts- und Naturfotografie. Herr Heise nutzt eine Flugdrohne, die ihm ermöglicht, ganz hervorragende und einzigartige Luftaufnahmen von Orten zu machen, die man nicht oder nur schwer erreicht.

Die Fotos bieten dem Betrachter die Chance, bekannte Motive aus einer anderen Perspektive neu zu sehen und zu entdecken. Das könnte den nächsten Ausflug oder die nächste Wanderung bereichern.



Ausbildung zum technischen Systemplaner

Neuer, interessanter Ausbildungsberuf

Achtung, jetzt gibt's einen neuen Ausbildungsberuf bei den Stadtwerken Rosenheim: Ab September 2019 wird auch ein technischer Systemplaner der Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik ausgebildet. Also – direkt bewerben und mit ein bisschen Glück als Stadtwerke-Azubi durchstarten!

Was ist das für ein Beruf?

Technische Systemplaner sind an der Planung, Entwicklung und Umsetzung von technischen Gebäudeanlagen beteiligt.

Welche Aufgaben gehören dazu?

Entwürfe und Detailpläne von technischen Anlagen mit CAD-Programmen schematisch und perspektivisch darzustellen – das sind die Hauptaufgaben. Auch Montage und Stücklisten zu erstellen oder Bauakten und Bauunterlagen zu verfassen, gehört dazu.

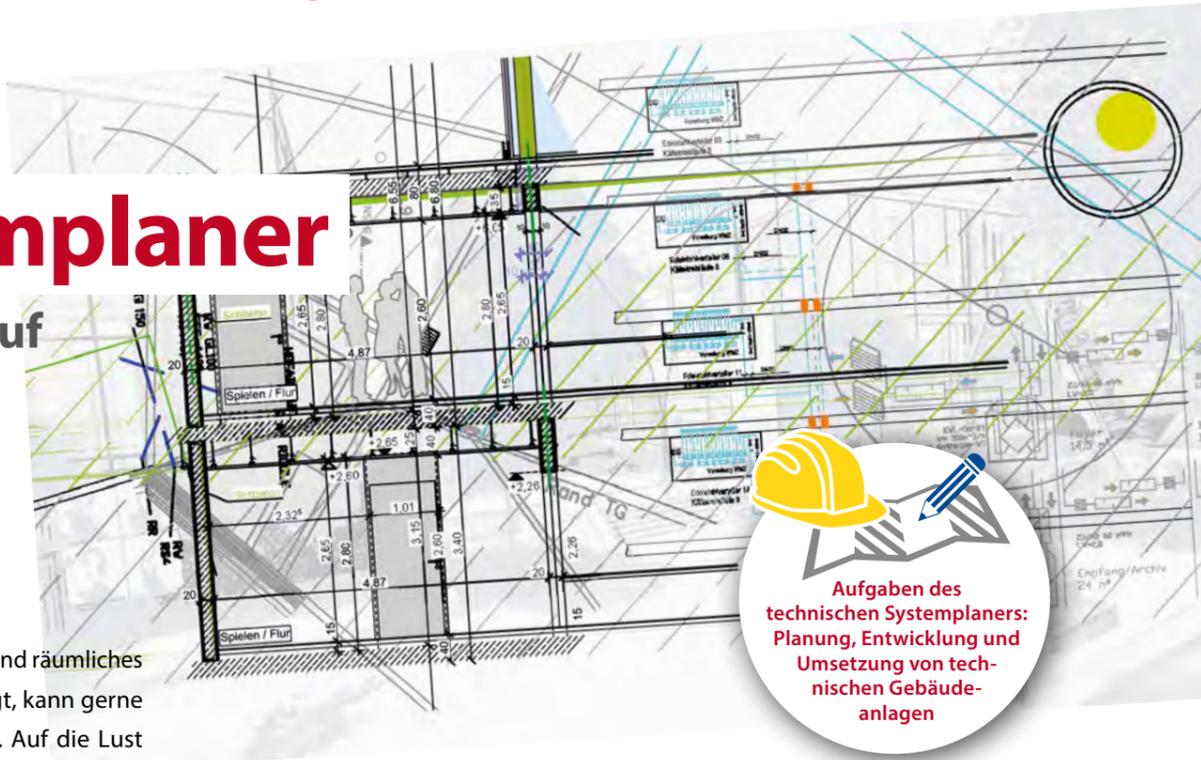
Wer wird gesucht?

Wer mindestens einen qualifizierten Hauptschulabschluss mitbringt, gut in Mathe ist,

über technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen verfügt, kann gerne seine Bewerbung einreichen. Auf die Lust am Zeichnen sowie auf engagierte, verantwortliche Projekt- und Teamarbeit kommt es ebenfalls an.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre. Den praktischen Teil übernehmen die Stadtwerke, die Theorie vermittelt im 1. Ausbildungsjahr die Staatliche Berufsfachschule in Wasserburg am Inn. Ab dem 2. Ausbildungsjahr wird die Städtische Berufsschule für das Spenglerhandwerk und für Versorgungstechnik in München besucht.



Aufgaben des technischen Systemplaners:
Planung, Entwicklung und Umsetzung von technischen Gebäudeanlagen

Was bieten die Stadtwerke?

Eine gute Arbeitsatmosphäre in einem netten Team – und dazu die tolle Vergütung nach Tarifvertrag mit zusätzlichem Weihnachtsgeld, vermögenswirksamen Leistungen und einer betrieblichen Altersversorgung!

Interesse an einem Praktikum?

Einfach mal in den gewünschten Beruf hineinschnuppern - so zeigt sich schnell, ob der Job der Richtige ist: Bei den Stadtwerken sind vielfältige Praktika möglich!

Bewerbung auf einen Klick

Wer Interesse daran hat, seine Ausbildung bei den Stadtwerken Rosenheim zu absolvieren, kann sich einfach online bewerben:

➔ swro.de/ausbildungsangebote.html

Weitere Informationen:

Ines Köppl

Tel.: 08031 365-2519

Rosenheim ist jetzt die GigabitCity

Weit über 90 % der Haushalte haben Zugang zu Gigabit-Internet

Seit Anfang April ist Rosenheim bundesweit eine der ganz wenigen Städte mit einem flächendeckenden Angebot für Internet bis zu 1 Gigabit/Sekunde. Dies entspricht einer Geschwindigkeit von 1000 Megabit/Sekunde. Das neue Internet ist über die bestehende Infrastruktur im Haus nutzbar, ganz ohne neue Verkabelung in den Wohnungen. Die aktuellen Gigabit-Router und eine persönliche Beratung gibt es im komro-Kundenzentrum.



V. I. Dr. Götz Brühl (Geschäftsführer Stadtwerke Rosenheim), Oberbürgermeisterin Gabriele Bauer (Aufsichtsratsvorsitzende komro), Gert Vorwalder (Geschäftsführer komro), Digitalmagier Simon Pierro und Alfred Rauscher (Vizepräsident Bundesverband Breitbandkommunikation) mit Roboter „Pepper“ beim Gigabit-Opening der komro am 4. April 2019 in der digitalen Halle auf der Messe Rosenheim

1 Gigabit dahoaam!

„Mr. Highspeed“,
komro Geschäftsführer
Gert Vorwalder
im Interview

Wie ist es möglich, dass die komro diese Gigabit-Geschwindigkeit flächendeckend in Rosenheim anbieten kann?

„Das Glasfaser-Kabelnetz der komro hat gegenüber herkömmlicher DSL-Anschlüsse einen entscheidenden Vorteil: Durch unsere Netztechnologie ist die von der komro zur Verfügung gestellte hohe Gigabit-Internetgeschwindigkeit im ganzen Netz absolut gleich gut abrufbar. Die tatsächliche Länge der Anschlussleitung des einzelnen Kunden zum nächsten komro-Netzknoten ist im Glasfaser-Kabelnetz ohne Bedeutung.“

Welcher private Anwender braucht Internet in Gigabit-Geschwindigkeit zuhause?

„Die Zielgruppe aktiver Internetnutzer ist breit: Studierende, Familien, Wohngemeinschaften, Homeoffice-Anwender. Oft werden in einem Haushalt mehrere breitbandige Internet-Anwendungen zeitgleich genutzt: Im Wohnzimmer läuft die Sportübertragung in UHD-Qualität, die Kids spielen Onlinespiele und bei einem anderen Familienmitglied wird ein HD-Video „on Demand“ gestreamt. Im komro-Gigabit-Netz können Sie das alles bedenkenlos zugleich machen – in höchster Qualität.“

Was benötigt der interessierte Kunde für die neue Gigabit-Geschwindigkeit?

„Um die neue Bandbreite nutzen zu können, braucht es nur einen Gigabit-WLAN-Router.“

Wie sieht es für die Zukunft aus?

„Im komro-Gigabit-Netz sind unsere Kunden für alle denkbaren Anwendungen der Zukunft bestens gerüstet. Die Planungen für die nächsten Jahre gehen natürlich weiter und über die in 2019 gelaunchte flächendeckende Internetgeschwindigkeit von 1 Gbit/s hinaus. Die zukünftigen Entwicklungen im DOCSIS-Standard werden im Glasfaser-Kabelnetz der komro zu erheblichen Beschleunigungen führen. Flächendeckend werden dann im Stadtgebiet Übertragungsraten jenseits von 10 Gbit/s ermöglicht.“

Gert Vorwalder,
Geschäftsführer
komro



Jetzt gibt's den Stadtwerke-Stromserv auch in Stephanskirchen

Eine gute Nachbarschaft bietet Sicherheit, ist lebendig und setzt neue Impulse – so auch im Landkreis Rosenheim: Seit Januar 2019 wird das Stromnetz der Gemeinde Stephanskirchen von den Stadtwerken Rosenheim betrieben. Eine Lösung, von der alle profitieren!

„Wir freuen uns sehr auf diese neue Aufgabe und werden nun auch in der Simsseegemeinde den bestmöglichen Strombetrieb garantieren“, erklärt

Dr. Götz Brühl, Geschäftsführer der Stadtwerke Rosenheim. „Das leisten wir mit all unserem Wissen und unserer Erfahrung.

Schließlich betreiben wir unser Stromnetz in Rosenheim schon seit mehr als 100 Jahren.“



-  Mittelspannung
-  Niederspannung Hausanschlusskabel
-  Niederspannungskabel

Das alles gehört zum Stephanskirchener Stromnetz

| | |
|---------|---|
| 47,8 km | Mittelspannungskabel (20 kV) |
| 2,4 km | Mittelspannungsfreileitung (20 kV) |
| 82 | Trafostationen |
| 169 km | Niederspannungskabel inkl. Hausanschlusskabel (400 V) |
| 6,5 km | Niederspannungsfreileitungen (400 V) |
| 915 | Kabelverteiler |
| 2.575 | Kabelhausanschlüsse |
| 147 | Freileitungshausanschlüsse |
| 7.150 | Zähler |

Nah an den Menschen

Die Stadtwerke Rosenheim sind den Menschen im Landkreis sehr verbunden. „Wir reden bayrisch, wissen, was die Leute bewegt und können ihnen passgenaue Leistungen anbieten“, sagt Torsten Huffert, Vertriebsleiter der Stadtwerke.





Das Gruppenfoto zeigt die beiden Geschäftsführer der INNergie GmbH Helmut Schmidbauer und Sebastian Ranner, Bürgermeister Rainer Auer und Dr. Götz Brühl.

Service

„Ob es um die Energiewende oder um weitere Zukunftsthemen wie die Elektromobilität geht – in jedem Fall ist es für uns ein Gewinn, die Energieversorgung der Gemeinde auf kommunaler Ebene zu regeln.“

Rainer Auer,
Bürgermeister
Stephanskirchen

Stephanskirchen
Landkreis Rosenheim



Quelle Geobasisdaten:
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Persönliche Ansprechpartner



Wer Fragen hat, findet bei den Stadtwerken Rosenheim immer einen persönlichen Ansprechpartner – für Kundenservice auf höchstem Niveau.

Beste Versorgungssicherheit



Das Stromnetz und die dazugehörigen Anlagen werden umfassend von Spezialisten betreut, gewartet und bei Bedarf erneuert – für Versorgungssicherheit rund um die Uhr.

Schneller, kompetenter Service



Sollte einmal eine Störung auftreten, sind die Rosenheimer Kollegen schnell und direkt vor Ort und werden diese umgehend beheben.



Auch die Straßenbeleuchtung in Stephanskirchen wird von den Stadtwerken Rosenheim betreut und regelmäßig überprüft. Sollte einmal eine Leuchte ausgefallen sein, nimmt das Team im Kundenzentrum die Hinweise gerne entgegen.
Telefonisch zu den Geschäftszeiten unter

08031 365-2626

oder online rund um die Uhr:

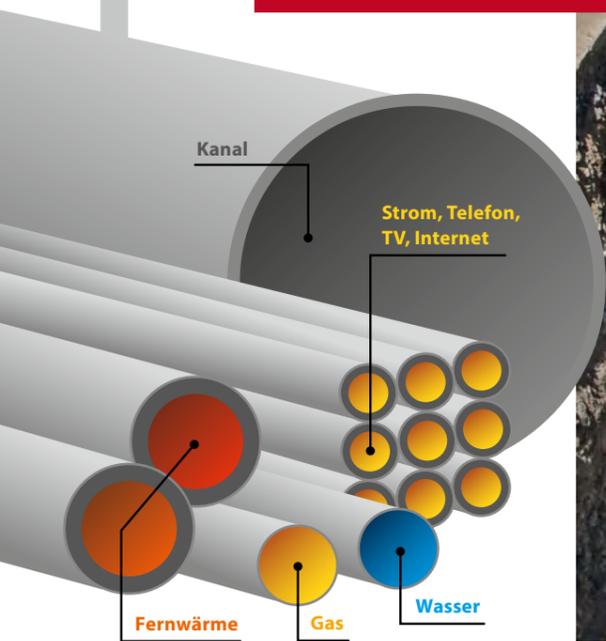
swro.de/strassenbeleuchtung



Straßenbeleuchtung

Alles neu

bei laufendem Betrieb!



- 1 Fernwärmerohre
- 2 Trinkwasserleitungen (mit Boden bedeckt)
- 3 Strom, Telefon, TV, Internet
- 4 Absperrvorrichtungen Trinkwasserleitungen
- 5 Gasleitung
- 6 Leitung zum Abpumpen von Grundwasser

Was wird in der Prinzregentenstraße gemacht?

Die Stadt Rosenheim saniert den Kanal und erweitert dabei auch die Kanaldimension, um mögliche Starkregen- und Hochwasserereignisse gut bewältigen zu können: Einen Durchmesser von 1,60 Meter weisen die glasfaserverstärkten Kunststoffrohre auf. Die Stadtwerke schließen sich den Kanalbauarbeiten jeweils nahtlos an. Sie



verlegen neue Fernwärmeleitungen



erneuern die Trinkwasserleitungen



legen Gasleitungen um



saniern und erneuern die Strom- und Telekommunikationsleitungen



erneuern die Straßenbeleuchtung

Es geht voran auf der Großbaustelle in der Prinzregentenstraße: Das ist gut so, schließlich soll diese Hauptverkehrsader pünktlich zum Rosenheimer Herbstfest wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Meter um Meter graben sich die Bagger tief ins Erdreich hinein. Sie legen den mehr als 100 Jahre alten Kanal frei, der die Baumaßnahme in der Prinzregentenstraße überhaupt notwendig gemacht hat. „Wir machen alles neu, im laufenden Betrieb“, meint Heiko Peckmann, Abteilungsleiter Netzplanung.



Der alte Abwasserkanal hat ausgedient.

„Wenn unter dieser Hauptverkehrsader am Ende der Kanal und unsere Versorgungsleitungen komplett erneuert sind, müssen wir in den nächsten Jahrzehnten nicht mehr an diesen Netzabschnitt heran.“

Anfang März starteten für die Stadtwerke die Arbeiten in der Prinzregentenstraße. Das Netzteam nahm sich dabei den Teilabschnitt von der Wittelsbacherstraße bis zur Samer-



„Hier leisten wir wieder einen großen Beitrag für die sichere, nachhaltige und zuverlässige Versorgung Rosenheims!“

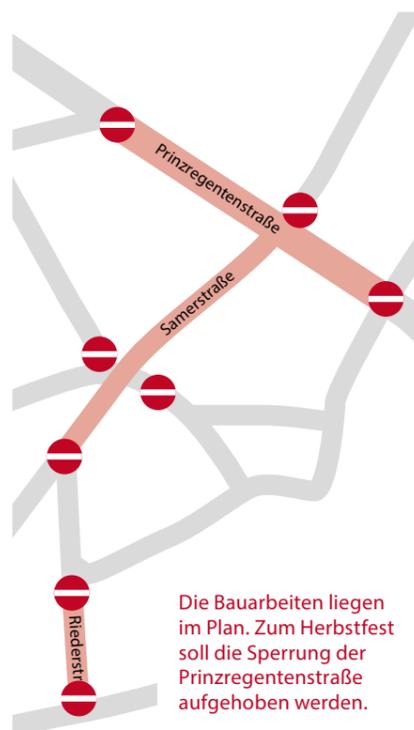
Dr. Götz Brühl,
Geschäftsführer
Stadtwerke Rosenheim

straße vor. Von dort aus geht's immer weiter Richtung Stollstraße. Deshalb wird die Prinzregentenstraße bis Ende August zwischen der Wittelsbacher- und der Stollstraße weiterhin für den Autoverkehr gesperrt sein.

„Ende November wird die Baumaßnahme im ersten Bauabschnitt abgeschlossen sein“, berichtet Heiko Peckmann. „Von der Riederstraße aus wird aber in den Folgejahren ein zweiter Bauabschnitt bis zur Münchener Straße starten, bei dem wir auch wieder dabei sind.“



So geht's weiter



Von **Juni bis August** wird die Sperrung in der Samerstraße bis zur Riederstraße ausgeweitet. In der Riederstraße werden abschnittsweise neue Wasserleitungen verlegt. Der 1. Abschnitt in der Riederstraße betrifft den Bereich von der Münchener Straße bis zur Einmündung der Herzog-Otto-Straße. Hier ist die Riederstraße für den Autoverkehr gesperrt.

Ende August wird die Prinzregentenstraße voraussichtlich wieder für den Verkehr freigegeben, doch die Samerstraße bleibt weiterhin gesperrt. In der Riederstraße reicht die Straßensperrung dann von der Samerstraße bis zur Herzog-Otto-Straße. Ende November sollen auch die Bauarbeiten für den ersten Abschnitt in der Samerstraße abgeschlossen sein.

Die Bauarbeiten liegen im Plan. Zum Herbstfest soll die Sperrung der Prinzregentenstraße aufgehoben werden.

AST-reiner Service

Anrufsammeltaxi begeistert auch in Riedering

Erst Rosenheim, dann Stephanskirchen und jetzt Riedering: Das komfortable Anrufsammeltaxi-Angebot (AST) der Stadtwerke Rosenheim zieht immer weitere Kreise. Denn damit lässt sich der öffentliche Nahverkehr ideal ergänzen und verbessern!



Mit dem Service in Riedering wurde das Anrufsammeltaxi-Angebot um die Zonen 5 und 6 erweitert.

Einfach anrufen, an der nächsten AST-Haltestelle einsteigen und sich von dort bis vor die Haustür des eigenen Wunschziels fahren lassen: das macht der Anrufsammeltaxi-Service nun auch in Riedering möglich. „Unser AST ist von 5 Uhr bis 1 Uhr im Einsatz – morgens und abends im Halbstundentakt, tagsüber im Stundentakt“, erklärt Alois Seehuber, Verkehrsplaner der Stadtwerke Rosenheim. „Und gerade nachts ist es für viele eine tolle Sache, mit dem AST direkt nach Hause gebracht zu werden.“



„Unser Erfolgsmodell lässt sich auch auf weitere Gemeinden ausweiten!“

Alois Seehuber, Verkehrsplaner Stadtwerke Rosenheim

Von Riedering nach Stephanskirchen und Rosenheim reicht der AST-Fahrer. So-

bald ein Anruf eingeht, berechnet die Stadtwerke-Software die bestmögliche Route für die Fahrkräfte – jede Nachfrage wird gezielt bedient.

Für diesen individuellen Komfort zahlen die Fahrgäste etwas mehr als bei einer normalen Busfahrt: Der Fahrpreis hängt von der Entfernung des Fahrziels ab.

Alle aktuellen Fahrpreise finden sich im Anrufsammeltaxi-Flyer:

swro.de/ast-flyer



So einfach geht's:



AST mindestens 30 Minuten vor der Fahrt telefonisch anfordern:

08031 15144



AbfahrtsHaltestelle, Ziel und Anzahl der mitfahrenden Personen nennen.



An der genannten Bushaltestelle mit AST-Hinweisschild einsteigen.



Der Fahrer fährt zum gewünschten Zielort – bis vor die Haustür!



Mach dir ein Bild!

Stadtwerke bei der IHK jobfit!

Wie sehen eigentlich die Ausbildungsberufe der Stadtwerke aus? Darüber konnten sich interessierte Schülerinnen und Schüler bei der diesjährigen IHK jobfit! im wahrsten Sinne ein Bild machen: Das Stadtwerke-Team hatte eine Fotobox dabei, in der sich die potenziellen Nachwuchskräfte mit Requisiten der jeweiligen Berufe ablichten lassen konnten. Auch die heutigen Azubis standen für Gespräche bereit: Sie berichteten, wie ihr Arbeitsle-

ben in den vielfältigen Ausbildungsberufen aussieht. Und dazu präsentierte das Stadtwerke-Team einen neuen Ausbildungsberuf – sie bilden nun auch technische Systemplaner der Fachrichtung Versorgungs- und Ausrüstungstechnik aus (siehe auch Seite 3).

„Wir hatten im KU'KO einen tollen Messetag und ein sehr reges Informationsbedürfnis zahlreicher Interessenten“, freut sich die Ausbil-

dungsbeauftragte Ines Köppl. „Und unser neues Bewerbermanagement macht angehenden Azubis auch die Bewerbung leicht – alles läuft ganz einfach online.“

<https://www.swro.de/ausbildungsangebote.html>

Entspannt und fröhlich – so präsentierten sich die jungen Leute in der Fotobox



Die IHK jobfit! war ein außergewöhnlicher Erfolg – es wurden viele, interessante Gespräche geführt!



Ein Freibad im Nixenfieber

Am 22. Juni verwandelt sich das Rosenheimer Freibad in ein märchenhaftes Nixenreich. Wer will, kann dort mit der Schwimmschule Bavaria das Meerjungfrauenschwimmen erlernen – Fotoshooting inklusive!

Aus großen Koffern holt das Team der Schwimmschule Bavaria die bunt schimmernden Monoflossen hervor. Die können sich alle angehenden Meerjungfrauen und Meermänner für ihren 90-minütigen Kurs ausleihen.

Doch schon beim Anziehen der Monoflossen ist Aufpassen angesagt: Die Füße werden in separaten Fächern platziert, danach wird der bunte Stoff des Fischeschwanzes wie ein Schlauch an den Beinen nach oben gezogen. Und weil es dann nicht mehr möglich ist, die Beine auseinander zu bewegen, wird an Land und im Wasser erstmal der Umgang mit der Flosse geübt.

ATMEN, ABTAUCHEN, ANTREIBEN

„Hinter der Technik des Monoflossenschwimmens steckt der Delphinstil“, verrät Stephan Heidig, Abteilungsleiter Bäder der Stadtwerke Rosenheim. „Deshalb bieten wir die Kurse allen an, die sich sicher im Wasser bewegen – und zwar auch beim Tauchen.“

AM BESTEN DIREKT EINEN PLATZ BUCHEN

Der erste 90-minütige Kurs startet am Samstag, 22. Juni um 11 Uhr, der zweite Kurs um 12:30 Uhr. Anmeldungen online unter <https://www.schwimmschule-bavaria.de/meerjungfrauschwimmen-in-rosenheim/>

Zwei Kurse im
Meerjungfrauen-
schwimmen
am 22. Juni
in Rosenheim



Wer die richtige Welle raus hat, kann von sich tolle Fotos machen lassen: ein Unterwasserfoto, ein Foto am Beckenrand und ein Gruppenfoto sind in der Kursgebühr enthalten.

Sommer, Sonne, heiße Beats

**SOMMER-
Pool-Party,**
Samstag, 27. Juli
ab 13 Uhr
zum normalen
Eintrittspreis



Die SOMMER-Pool-Party startet am 27. Juli im Rosenheimer Freibad: Verrückte Wasserspiele, spannende Wettbewerbe und echter Partyspaß halten dabei die Laune auf Höchstniveau! Besser können die Sommerferien kaum beginnen – also nichts wie hin und dabei sein!

Jetzt noch schnell anmelden!



Welche Schülerinnen und Schüler gewinnen in diesem Jahr den **9. Schüler-Drachenschiff-Cup der Stadtwerke Rosenheim**? Das wird sich am Freitag, 20. September entscheiden! Alle Haupt- und Realschulen sowie Gymnasien können mit ihren Teams daran teilnehmen – doch mit der Anmeldung sollten sie nicht mehr lange warten: Am 15. Juli ist Meldeschluss und die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Startgebühr beträgt 130 Euro pro Team, die Hälfte der Kosten übernehmen die Stadtwerke!



Anmeldungen
nimmt Dirk Lux unter
dirk@outdoorlux.de
entgegen